

Aus SVA und SVB wird SVS: Start mit 01.01.2020

Mit der SVS erhalten alle Selbstständigen Österreichs soziale Sicherheit aus einer Hand



© SVS

Die Sozialversicherung für alle Selbstständigen (SVS) bereitet sich seit vergangenem Jahr gemeinsam in vielen Teilprojekten auf die Fusion von SVA (Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft) und SVB (Sozialversicherungsanstalt der Bauern) vor - der Startschuss zu einer modernen, serviceorientierten und kundenfreundlichen Sozialversicherung für alle Selbstständigen fällt 2020. Die Vorteile auf einen Blick: ein Plus an Gesundheits- und Vorsorgeleistungen, ein umfangreiches Beratungsprogramm sowie moderne digitale Services.

Aus Sicht der Selbstständigen ergeben sich durch die SVS folgende Änderungen:

Neu: Allspartenträger für soziale Sicherheit

Mit der SVS entsteht ein sogenannter „Allspartenträger“ für ca. 1,2 Millionen Versicherte - 75.000 SVS-Kunden davon wird es in Tirol geben. Alle Selbstständigen Österreichs profitieren in Zukunft davon, dass sie soziale Sicherheit aus einer Hand angeboten bekommen: Vom Versicherungsservice über Leistungen aus der Kranken- und Unfallversicherung über Prävention und Gesundheitsvorsorge bis hin zu Rehabilitation, Pension und Pflegegeld betreut die SVS ihre Kunden mit einem zentralen Ansprechpartner.

Der **One-Stop-Shop für alle Selbstständigen** ermöglicht dem Träger eine 360°-Sicht auf seine Kunden. Die SVS kann auf die spezifischen Bedürfnisse der Selbstständigen und ihre berufsständischen Herausforderungen eingehen und maßgeschneiderte Lösungen anbieten.

Beispielsweise können SVS-Sicherheits- & Gesundheitsberater im Betrieb vor Ort Risiken identifizieren und sofort helfen, diese aus dem Weg zu räumen.

Gesundheit & Vorsorge: mehr Leistungen für Versicherte

Ein für SVS-Kunden wichtiger und richtungsweisender Schritt wurde mit dem **SVS-Ärzte-Gesamtvertrag** gesetzt. Dieses Plus an hochqualitativen medizinischen Leistungen wird allen Selbstständigen **ab 01.01.2020** zu Gute kommen. Damit wurde auch der politischen Vorgabe Rechnung getragen, im System zu sparen und freiwerdende Mittel direkt in Leistungen für Patienten zu investieren. In Tirol wird es über 600 SVS-Vertragsärzte (Allgemeinmediziner und Fachärzte) geben.

Auch bisherige Präventions-Programme, die nur einem Versichertenkreis zur Verfügung standen, gibt es ab 01.01.2020 für alle SVS-Kunden: Dazu gehört der **SVS-Gesundheitshunderter** für Bewegungs-, Mental- oder Ernährungsprogramme, **Camps** wie das Aktiv-, das Vorsorge-, das Ernährungs- oder No Smoking-Camp, der **Gesundheitscheck Junior** sowie **Gesundheitsangebote für Kinder und Jugendliche** – im Bereich Logopädie, Übergewicht, Atemwege, Haut und Legasthenie – sowie **Gesundheitswochen und Vorträge für Senioren**. Zudem wird es einen Online-Sicherheitscheck für Betriebe ab 01.01.2020 auf www.svs.at geben.

Dichtes Beratungsnetz

Künftig wird es in allen Bundesländern **Vor-Ort-Service-Center mit Kundenzonen** geben, die für die Beratung bei Gesundheits-, Unfallversicherungs-, Pensions- und Pflegegeld-Fragen da sind. Außerdem gibt es **regionale Beratungstage**, die vor allem in den lokalen Wirtschafts- und Landwirtschaftskammern stattfinden. ([Details zur Beratung in Tirol](#))

Digitale Services

SVS-Kunden profitieren künftig von einheitlichen Abläufen, Dienstleistungen und Informationen. Der Ausbau der digitalen Angebote – beispielsweise der **SVS-Webservices**, der **SVS-App** oder dem **Chatbot** – bringt den Kunden Zeitersparnis und ermöglicht zeit- und ortsunabhängige Interaktion mit ihrer Sozialversicherung. Durch die digitalen Angebote können die vorhandenen Ressourcen vor Ort intensiver für Kundenberatung eingesetzt werden, nach dem Grundsatz „Menschen statt Akten“ und **mehr Service - weniger Verwaltung**.

Gesundheitseinrichtungen

Die SVS wird über insgesamt **neun eigene Gesundheitseinrichtungen für Prävention und Rehabilitation** verfügen, die ab Anfang 2020 allen SVS-Kunden zur Verfügung stehen werden. Die Zugänglichkeit insbesondere in ländlichen Gebieten wird so für die Versicherten verbessert und **hohe Versorgungsqualität** wohnortnäher erreicht.

Die SVS wird Rehabilitation und Prävention für **orthopädische und rheumatische Erkrankungen, neurologische und neuropsychologische Diagnosen, Lungen-onkologische und unfallchirurgischen Indikationen** und die **Rehabilitation von Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen** anbieten. Das Angebot umfasst auch die **Rehabilitation nach operativen Eingriffen** sowie für **entzündliche und degenerative Erkrankungen am Bewegungs- und Stützapparat**. Zusätzlich zu den stationären Gesundheitseinrichtungen wird die SVS ein **ambulantes Gesundheitszentrum** mit den Leistungsbereichen Prävention, ambulante Rehabilitation, kurative Leistungen und Begutachtungsleistungen führen.

Geplant ist künftig eine Vernetzung aller SVS-Einrichtungen, aber auch die Verzahnung von Prävention, Rehabilitation und Sekundär- & Tertiärprävention. Ergänzend zur Vor-Ort-Leistungserbringung werden außerdem telemedizinisch gestützte Programme geschaffen, um die SVS-Versicherten auf **freiwilliger Basis bei einer nachhaltigen Lebensstilverbesserung** zu unterstützen – Prävention oder Therapie mit einem Arzt- oder Therapeuten-Kontakt mittels Telekommunikation soll so für einen breiten Nutzerkreis ortsunabhängig möglich werden.

Die SVS möchte mit ihren Programmen in den Gesundheitseinrichtungen eine **lebenslange Begleitung beim Gesundbleiben und -werden** ermöglichen. Die höhere Anzahl an zu versorgenden Kunden, das gute Netz an eigenen Gesundheitseinrichtungen und die damit verbundenen Skaleneffekte ermöglichen es der SVS, dies künftig einem hohen Anteil an Versicherten zugutekommen zu lassen.

Alle neun Gesundheitseinrichtungen werden weiterhin in **Public-Private-Modellen** gemeinsam mit privaten Partnern mit unterschiedlichen Beteiligungshöhen betrieben. Dieser erfolgreiche Weg wird gemeinsam mit den SV-Partnern konsequent weiterentwickelt.

Die neun SVS-Einrichtungen:

- Klinikum am Kurpark Baden
- Klinikum Malcherhof Baden
- Klinikum Bad Gastein
- Klinikum Bad Gleichenberg
- NRZ Rosenhügel in Wien
- SVA Gesundheitszentrum in Wien
- Klinikum Bad Hall
- HerzReha Bad Ischl

- Klinikum Schallerbacherhof

SVS – ein unternehmerischer Träger

Der Anspruch der SVS ist es, ihrer Versichertengemeinschaft für deren Beiträge das größtmögliche Maß an Leistungen und Lebensqualität zu ermöglichen und dabei unternehmerisches Handeln und maximale Verwaltungseffizienz im Fokus zu behalten. Konkret wird es durch die Fusion von SVA- und SVB-Kundencentern erreicht. Die Synergieeffekte geben: Schlankere Selbstverwaltungs-Gremien, Einsparungen durch Harmonisierung der IT-Systeme und Digitalisierungsmaßnahmen, Prozess-Optimierungen, gemeinsamer Einkauf und gemeinsame Beschaffungsprozesse, effiziente Gesundheitseinrichtungen in Form von Public-Private-Partnership-Modellen, gemeinsame Innovationen bei Gesundheit und Prävention sowie Bündelung bestehender Ressourcen für mehr Service und Beratung vor Ort.

SVS-Beratung in Tirol: Kundencenter & Beratungstage

Der SVS-Kundencenter-Standort wird ab 01.01.2020 der bisherige SVA-Standort am Klara-Pölt-Weg 1, 6020 Innsbruck, sein. Alle Selbstständigen aus dem wirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Bereich können sich künftig dort persönlich beraten lassen (wenn die Selbstständigen gerade in einem anderen Bundesland tätig sind natürlich auch in einem der anderen SVS-Kundencentern). Der bisherige SVB-Standort (Fritz-Konzert-Straße 5, 6020 Innsbruck) wird als Büro-Standort weiter genutzt werden.

Zahlreiche **Beratungstage** werden in den **lokalen Wirtschafts- und Landwirtschaftskammern** angeboten. Alle Beratungstage in Tirol finden Sie unter <http://www.svs.at>

SVS-Mitarbeiter in Tirol

In Tirol werden sich rund 210 SVS-Mitarbeiter um ihre Kunden kümmern: vom Arzt über die Kundenberater bis hin zum Case Manager. Am SVS-Kundencenter-Standort werden rund 130 Mitarbeiter arbeiten, im anderen Bürogebäude rund 80

Der Wechsel: Versicherte müssen nichts tun

Bisherige SVA- und SVB-Kunden werden automatisch zu SVS-Versicherten und müssen aktiv keine Schritte setzen, damit die weiter versichert bleiben.

Erreichbarkeit für Kunden

- telefonisch unter 050 808 808
- digital unter www.svs.at oder via App
- persönlich im [Tiroler Kundencenter](http://www.svs.at) oder in der Wirtschaftskammer/Landwirtschaftskammer bei den Beratungstagen

Über die SVS, die Sozialversicherung der Selbständigen

Unter dem Motto „Gemeinsam gesünder“ entsteht mit der SVS ab 01.01.2020 eine Versicherungsgemeinschaft für alle Selbstständigen. Die SVS bietet als „One-Stop-Shop“ soziale Sicherheit aus einer Hand: Sie wird in den drei Versicherungszweigen Gesundheit, Unfall und Pension/Pflegegeld für ihre Kunden da sein. Mit der SVS erhalten alle Selbstständigen Österreichs - Gewerbetreibende, Bauern, Freiberufler und Neue Selbständige - ein Plus an Gesundheits- und Vorsorge-Leistungen, ein umfangreiches Beratungsangebot und moderne digitale Services.